

Medienmitteilung

Freiburg, 26. August 2022

Das freiburger spital (HFR) besucht die Bevölkerung

Nachdem der erste Roadtrip im Oktober 2020 wegen Covid-19 abgebrochen werden musste, begibt sich das freiburger spital (HFR) erneut auf eine Tournee durch den Kanton. Der HFR-Roadtrip startet am 26. August in Romont und wird danach jedes Wochenende in einem der sieben Freiburger Bezirke Halt machen, um mit der lokalen Bevölkerung in Kontakt zu treten. Die Besucherinnen und Besucher erhalten so die Gelegenheit, sich mit den Mitgliedern des Verwaltungsrats, der Direktion und anderen Führungskräften des HFR persönlich auszutauschen. Im September finden ausserdem öffentliche Konferenzen statt, an denen das HFR die Entwicklungen im Gesundheitswesen und seine Strategie 2030 präsentiert.

Zur Konkretisierung seiner Strategie 2030 hat das HFR zahlreiche Projekte lanciert: Gründung von Gesundheitszentren gemeinsam mit seinen Partnern, Konzentration der Notaufnahme in Freiburg und Eröffnung von Permanences an den Standorten Meyriez-Murten, Riaz und Tifers, Reorganisation der Rehabilitation und der Bau des neuen Spitals. Diese Projekte sind wichtig, um sich an die Entwicklung des Gesundheitssystems anzupassen und den Bedürfnissen der gesamten Kantonsbevölkerung im Bereich Gesundheit gerecht zu werden.

Für die Bürgerinnen und Bürger ist es jedoch nicht immer einfach, die Herausforderungen und Hintergründe zu verstehen, auf die sich das HFR bei seinen Entscheidungen stützt. Als öffentliches Spital ist das HFR verpflichtet, transparent zu informieren, und es legt grossen Wert darauf, mit seinen heutigen und zukünftigen Nutzerinnen und Nutzern im Gespräch zu bleiben. Aus diesem Grund begibt es sich mit einem Container auf einen Roadtrip durch alle sieben Kantonsbezirke.

Im Zentrum des Roadtrips stehen Begegnung und Dialog. Es sind deshalb immer Mitglieder des Verwaltungsrats, der Direktion und des Kaders anwesend, um interessierten Personen Auskunft zu geben. Ausserdem stehen im Innern des Containers und auf Tablets umfassende Informationen zur Verfügung. Auch für die Kinder ist etwas dabei: ein Zeichenwettbewerb zum Thema „Das Spital meiner Träume“.

Der Roadtrip startet am Freitag, 26. und Samstag, 27. August in Romont und hält danach in Bulle (1.–3. September), Murten (9./10. September), Düdingen (16./17. September), Estavayer-le-Lac (23./24. September), Châtel-Saint-Denis (30. September/1. Oktober) und Freiburg (7./8. Oktober), bevor er schliesslich am 19. Oktober, dem Tag des Herbstmarkts, in Plaffeien endet. Für den Stopp in Estavayer-le-Lac tut sich das HFR mit dem Interkantonalen Spital der Broye (HIB) zusammen, mit dem es in vielen Bereichen zusammenarbeitet. In Freiburg wird der Container vor dem Kantonsspital stehen. Am Samstag, 8. Oktober kann so der Besuch am Stand mit einer Besichtigung der frisch renovierten Intensivstation kombiniert werden.

Parallel zum Roadtrip finden in Romont (7. September im Bicubic, auf Französisch), Freiburg (14. September an der Universität Pérolles, zweisprachig) und Gurmels (15. September in der Aula der OS, auf Deutsch) drei öffentliche Konferenzen zum Thema Gesundheitssystem und Strategie 2030 des HFR statt. An diesen drei Abenden werden Annamaria Müller, Präsidentin des Verwaltungsrats, Professor Thierry Carrel, Verwaltungsrat, und Marc Devaud, Generaldirektor,

Medienmitteilung

erläutern, wie sich das HFR an die aktuellen Entwicklungen im Gesundheitsbereich anpasst und seine Zukunft gestaltet. Diese Konferenzen sind kostenlos, aber eine Anmeldung über unsere Website ist obligatorisch: <https://www.h-fr.ch/de>, Rubrik „Agenda“.

Das HFR freut sich auf viele spannende Begegnungen und hofft, dass die Bevölkerung zahlreich erscheinen wird, um eine Diskussion über die Zukunft ihres Spitals in Gang zu bringen.

Medienstelle

Catherine Favre Kruit, Leiterin Kommunikation und Marketing
T +41 26 306 01 25